

Zirl, am 27.02.2019

Vergütungssystem Neu - Optionsmöglichkeit

Sehr geehrte Mitarbeiter/innen,

ab 01.01.2020 wird für alle bis zum 31.12.2019 eingetretenen Mitarbeiter/innen der Gesundheits- und Sozialbetreuungsberufe, in den nach G-VBG entlohten Tiroler Wohn- und Pflegeheimen, ein neues Vergütungssystem eingeführt. Da Sie bereits beschäftigte/r Mitarbeiter/in sind, haben Sie die Möglichkeit in das neue Vergütungssystem überzutreten oder im alten Vergütungssystem zu verbleiben.

Detaillierte Informationen zum Vergütungssystem erhalten Sie durch Ihre Pflegedienst- oder Heimleitung und über die Website der ARGE Tiroler Altenheime unter: www.arge-tiroler-altenheime.at

Im Zuge der Optionsmöglichkeit (nach §127a G-VBG 2012*_{NEU}) können Sie ihren persönlichen Gehaltsvergleich anfordern. Dieser stellt die zukünftige Entwicklung Ihres Gehalts für beide Entgeltsysteme (Alt/Neu) gegenüber und soll Ihnen als Entscheidungshilfe dienen. Die Voraussetzung dafür ist:

1. Vollständiges und korrektes Ausfüllen Ihres persönlichen Fragebogens
✓ Chronologische Auflistung der Vordienstzeiten und Tätigkeiten
2. Beilegen Ihres aktuellen Sozialversicherungsdatenauszugs
3. Abgabe des Fragebogens inkl. Unterlagen bei der Pflegedienst- oder Heimleitung

Nach Bearbeitung der Unterlagen durch die ARGE Tiroler Altenheime erhalten Sie Ihren persönlichen Gehaltsvergleich. Sollten Sie danach noch Fragen zu Ihrem Gehaltsvergleich haben, können Sie einen Termin für eine Optionsberatung bei der ARGE Tiroler Altenheime vereinbaren.

Ein Übertritt in das neue Vergütungssystem ist zu jeder Zeit, auch ohne Optionsberatung möglich. Der Übertritt in das neue Vergütungssystem ist bis spätestens 31.12. 2019, mit beiliegender Übertrittserklärung, bei Ihrem Dienstgeber abzugeben. Dafür müssen Sie alle Vordienstzeiten mit Dienstzeitbestätigungen oder-zeugnisse nachweisen.

Im Anhang finden Sie den Fragebogen, zusätzliche Informationen, die Gehaltstabelle des neuen Vergütungssystems sowie eine Übertrittserklärung. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Pflegedienst- und Heimleitung oder an die Ansprechpartnerinnen der ARGE Tiroler Altenheime.

Mit freundlichen Grüßen,

Robert Kaufmann
Obmann ARGE Tiroler Altenheime

Fragebogen für die Erstellung des Gehaltsvergleichs

Kontaktdaten

Datum: _____ Einrichtung: _____

Nachname: _____ Vorname: _____

SV-Nr.: _____ Geburtsdatum: _____

Telefonnummer: _____ E-Mail-Adresse: _____
(für eventuelle Rückfragen)

Wohnadresse: _____
(PLZ, Ort, Straße, Hausnummer)

Beschäftigungsgrad: _____ Vorrückungstichtag: _____

Nächster Vorrückungstermin: _____ Dienstjubiläum: _____

Tarifgruppe: _____ Tarifstufe: _____

Im Folgenden bitte alle Zulagen angeben! ABER: Keine Verwaltungsdienst-, Personal- und Kinderzulage erfassen!

Zulagen 14x jährlich		Zulagen 12x jährlich	
Zulagenbezeichnung	Betrag	Zulagenbezeichnung	Betrag

Anrechenbare Zeiten §125 G-VBG 2012*_{NEU}

Anrechenbare Zeiten <i>(Präsenzdienst, Entwicklungshilfezeiten, Kindererziehungszeiten)</i>	Datum von (Tag/Monat/Jahr)	Datum bis (Tag/Monat/Jahr)

Bitte ankreuzen

- Ich versichere, dass ich die Angaben richtig und vollständig gemacht habe. Mir ist bekannt, dass ich für die Angaben selbst verantwortlich bin und bei **unrichtigen, unvollständigen** bzw. bei **fehlenden Angaben kein Gehaltsvergleich** erstellt wird bzw. dies zu einer Fehlberechnung führen kann.

- Ich bin über die DSGVO aufgeklärt worden und erkläre mich damit einverstanden.

- Einwilligung: Sie haben uns Ihre Daten freiwillig zur Verfügung gestellt und wir verarbeiten diese Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung zu folgenden Zwecken:
 - Einstufung Ihres Gehalts
 - Erstellung des Gehaltsvergleichs inkl. Berechnung Ihres persönlichen Vorrückungstichtags
 - Durchführung der Optionsberatungen

Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen. Ein Widerruf hat zur Folge, dass wir Ihre Daten ab diesem Zeitpunkt zu oben genannten Zwecken nicht mehr verarbeiten und vollständig löschen.

Ort, Datum

Unterschrift Mitarbeiter/in

Von der Heim- bzw. Pflegedienstleitung auszufüllen:

Heimhilfe	<input type="checkbox"/>	GK1
Pflegeassistenz	<input type="checkbox"/>	GK3
Pflegefachassistenz	<input type="checkbox"/>	GK4
Fachsozialbetreuer/in	<input type="checkbox"/>	GK3
Diplomsozialbetreuer/in	<input type="checkbox"/>	GK4
Diplomierte/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in	<input type="checkbox"/>	GK6
Pflegeexperte/in 1	<input type="checkbox"/>	GK7
Pflegeexperte/in 2	<input type="checkbox"/>	GK8
Wohnbereichsleitung	<input type="checkbox"/>	GK10
Pflegedienstleitung in Heimen bis 45 Bewohner/innen	<input type="checkbox"/>	GK11
Pflegedienstleitung in Heimen ab 46 bis 100 Bewohner/innen	<input type="checkbox"/>	GK12
Pflegedienstleitung in Heimen ab 101 bis 135 Bewohner/innen	<input type="checkbox"/>	GK13
Pflegedienstleitung in Heimen ab 136 Bewohner/innen	<input type="checkbox"/>	GK14
	<input type="checkbox"/>	GK7
Gehobener Medizinisch-Technischer Dienst (Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie)	<input type="checkbox"/>	GK8
	<input type="checkbox"/>	GK9

*genaue Beschreibungen der Modellstellen können im Informationsblatt nachgelesen werden

Ort, Datum

Unterschrift Heim-/Pflegedienstleitung